

kungen sei das Buch zu eigener und anderer Belehrung und Erbauung bestens empfohlen

Mitterreithbach (Niederösterr.) Pfarrer P. Andreas Zimmerl.

- 21) **Maria Stuart von der Ermordung Riccio's bis zur Flucht nach England** (1566—1568). Aufzeichnungen ihres Secretärs Claude Nau. Herausgegeben von Dr. H. Cardauns. Würzburg und Wien. 1885. Verlag von Leo Wörl. 95 S. Preis M. 1.20 = 75 fr.

Seit einem Decennium bildet das tragische Geschick der schottischen Königin Maria Stuart das Object eingehender Forschungen deutscher Historiker, ohne daß jedoch alle Streitfragen über ihre Schuld oder Unschuld definitiv zum Austrag gebracht worden sind, wenn auch das Gesammturtheil mehr zu ihren Gunsten sich hinneigt. Prof. Cardauns, der sich bereits in mehreren Abhandlungen mit der Geschichte der unglücklichen Maria Stuart beschäftigte, bietet nach der französischen Original-Ausgabe des englischen Jesuiten P. T. Stevenson, die er übersetzt und erläutert, in obgenannter Broschüre die hochinteressanten Aufzeichnungen Claude Nau's, des vertrauten Secretärs der Königin (1575—1586). — Der Bericht, ein größeres Fragment, beruht mehr minder auf schriftlichen Vorlagen, zu einem großen Theile auf directen Mittheilungen Maria Stuarts. Der Herausgeber schickt seiner eingehenden Kritik dieser Aufzeichnungen einen kurzen Umriss des Lebens der Königin bis 1566 voraus und führt dann Nau's Bericht selbst vor, welcher die Ereignisse von der Ermordung Riccio's (9. März 1566) bis zur Niederlage bei Langside (13. Mai 1568), also den Knotenpunkt ihrer Schicksale enthält. Mit mehr minder lebhaften Farben erzählt uns Nau von der Ermordung Riccio's, von der Haltlosigkeit des jungen verführten Königs Henry Darnley, von dem abscheulichen Treiben eines großen Theiles des schottischen Adels, dem der König zum Opfer fällt. Der Adel, so ersehen wir, drängt Maria zur Ehe mit Bothwell, um sie dann zu stürzen und gefangen zu setzen; es gelingt ihr zwar aus dem Schlosse Lochleven zu entkommen, aber sie wird bei Langside geschlagen und flieht zu ihrer „lieben Schwester“ nach England, die wie eine Hyäne lange schon auf das umgarnte Opfer gewartet. Im ganzen Berichte, der sehr viele höchst interessante Einzelheiten enthält, athmet das Herz der unglücklichen Königin in guter wie trüber Stimmung.

Hall (Tirol). Lector P. Adjut Troger, Francisc.-Ordenspr.

- 22) **Bon dem frommen Leben und segensreichen Wirken des heil. Carl Borromäus**, Erzbischof von Mailand. Ein Gedenkbuch für das Volk von J. J. v. A. Pfarrer. Festgabe zur dreihundertjährigen Todesfeier des verklärten Heiligen. Mit dem Chromo-Facsimile und 14 Originalzeichnungen. Einsiedeln, Benziger. 1885. Gr. 8°. 207 S. Preis prachtvoll gebunden 7 Mark = fl. 4.34.